

TOUR-REFERENZ
LK2J4BB2FK

Farben Sri Lankas (20 Tage)

20 Tage · 19 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese 20-Tage-Reise führt durch die meistbesuchten Regionen Sri Lankas – von der Westküste durch das Kulturelle Dreieck, die zentralen Hochlands bis zur Südküste. Die Reise verläuft in gemächlichem Tempo mit mehreren zwei- und dreinächtigen Aufenthalten, die Zeit für die Erkundung jedes Gebiets lassen, ohne ständig zu packen und auszupacken – von den Höhlentempeln und Felsfestungen rund um Dambulla und Sigiriya über das Teegebiet um Nuwara Eliya und Ella bis zu den Stränden und der Festungsstadt Galle.



Reisende erhalten einen umfassenden Überblick über das Angebot der Insel: alte buddhistische Stätten und UNESCO-gelistete Ruinen, ein Besuch auf einer Teeplantage mit Einblicken in den Anbau und die Verarbeitung von Ceylon-Tee, Wanderungen zu Aussichtspunkten und Wasserfällen im Hochland, eine Safari auf der Suche nach Elefanten und Leoparden sowie ausgiebig Zeit zum Entspannen an den Südküstenstränden. Es gibt auch einen integrierten Ruhetag in der Mitte und mehrere freie Tage am Ende zum Schwimmen, Tauchen oder einfach zum Ausspannen.

Die Reise ist als private Reise mit einem Fahrer-Guide arrangiert, der die gesamte Zeit fährt und die tägliche Logistik übernimmt, sodass sich der Reisende ganz auf die Sehenswürdigkeiten konzentrieren kann, statt auf den Zeitplan.

Tagesreiseplan

Tag 1 Flughafen → Negombo (Tage 1–2)

Zwei Tage zum Entspannen an der Westküste in Negombo, bekannt für seine Strände und die lange Tradition der Fischindustrie.



Negombo-Strand

Genießen Sie Zeit an den Sandstränden von Negombo, mit der Möglichkeit von Wassersportarten wie Tauchen zwischen Korallen und einem 50 Jahre alten Wrack direkt vor der Küste.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Fischerei-Industrie von Negombo

Beobachten Sie die Jahrhunderte alte Fischerei-Tradition der Stadt, die entlang der Küste noch heute lebendig ist.

Tag 3 Negombo → Dambulla

Fahrt ins Landesinnere nach Dambulla, um den Höhlentempel-Komplex zu besuchen, eine der ältesten Religionsstätten der Insel.



Dambulla-Höhlentempel

Betreten Sie die historischen Höhlen des Goldenen Tempels von Dambulla, die bis ins 1. Jahrhundert v. Chr. zurückgehen, und bestaunen Sie antike Wandmalereien, die das Leben von Lord Buddha darstellen, sowie Hunderte von Buddha-Figuren über die fünf Haupthöhlen verteilt, darunter die Höhle des Göttlichen Königs, die Höhle des Großen Königs und das Große Neue Kloster.

Lankapic · CC BY 2.5

Goldene Buddha-Statue

Sehen Sie die riesige goldene Buddha-Statue in kurzem Abstand außerhalb des Höhlen-Komplexes.

Tag 4 Dambulla → Sigiriya → Dambulla

Ein Tag, der die Besteigung der Sigiriya-Felsenfestung mit einem Einblick in das ländliche Dorfleben in der Nähe verbindet.



Sigiriya-Felsenfestung

Besteigen Sie die Felsenfestung aus dem 5. Jahrhundert, die für König Kasyapa erbaut wurde, betreten Sie sie durch die Löwenpfoten, die der Stätte ihren Namen geben, und sehen Sie die berühmten unvergänglichen Wandmalereien, die steile Treppe, Terrassengärten, noch funktionierende Zisternen und Tunnel, die zum Palast führen.

Wrobell · CC BY-SA 3.0

Dorferlebnis

Unternehmen Sie eine Fahrt mit einem Ochsenkarren, eine Katamaran-Safari auf einem ruhigen See, einen Spaziergang durch Reisfelder, gefolgt von einer traditionellen Kochdemonstration und einem hausgemachten Mittagessen, das auf Lotusblättern serviert wird.

Tag 5 Dambulla → Polonnaruwa → Minneriya → Dambulla

Ein ganzer Tag, der die Ruinen Sri Lankas zweiter antiker Hauptstadt und eine Safari auf der Suche nach Elefanten umfasst.



Antike Stadt Polonnaruwa

Wandern Sie durch die Ruinen von Polonnaruwa, die zwischen dem 10. und 13. Jahrhundert als Sri Lankas zweite Hauptstadt erlebte, und entdecken Sie Monumente wie Gal Vihara, Vatadage, das Lotusbad, den Lankathilaka-Tempel und die Statue von König Parakramabahu.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0



Minneriya-Nationalpark-Safari

Unternehmen Sie eine Safari durch den Minneriya-Nationalpark, bekannt in der Trockenzeit zwischen Mai und Oktober für große Ansammlungen von Elefanten, zusammen mit anderen Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien.

Stuart Pinkney · CC BY 2.0

Tag 6 Dambulla

Ein freier Tag zur freien Verfügung in Dambulla.

Tag 7 Dambulla → Matale → Kandy

Fahrt nach Kandy über Matale, mit einem Stopp in einem Gewärzgarten, bevor Sie die heiligste buddhistische Stätte der Stadt besuchen.

Euphoria Spice and Herbal Garden

Besuchen Sie einen Gewürz- und Kräutergarten in der Nähe von Matale, der Gewürzhauptstadt Sri Lankas, um mehr über lokale Gewürze, Kräuter und die Anwendungen des Ayurveda durch eine geführte Gewürztour zu erfahren.



Tempel der Zahnreliquie

Besuchen Sie den Tempel der Zahnreliquie, ein UNESCO-Weltkulturerbe, das im 16. Jahrhundert erbaut wurde, um den heiligen Zahn von Lord Buddha zu beherbergen und zu schützen, mit seinen bemalten Hallen, geschnitzten Säulen und goldenen Statuen.

A.Savin · FAL

Tag 8 Kandy → Peradeniya → Kandy

Ein Tagesausflug zu den Königlichen Botanischen Gärten außerhalb von Kandy.



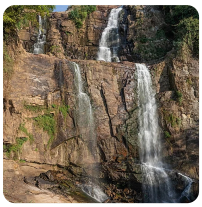
Königliche Botanische Gärten, Peradeniya

Spazieren Sie durch die Königlichen Botanischen Gärten, gegründet in der frühen 19. Jahrhundert und Heimat von über 4.000 Pflanzenarten, darunter Orchideen, Gewürze und Heilpflanzen, sowie des Kanonenkugelbaums und einer wackeligen Hängebrücke.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Tag 9 Kandy → Nuwara Eliya

Fahrt hinauf ins Hügelland mit Stopps an einem Wasserfall und einer Teeplantage auf dem Weg nach Nuwara Eliya.



Ramboda-Wasserfälle

Besuchen Sie die Ramboda-Wasserfälle, die 11. höchsten Wasserfälle des Landes.

A.Savin · FAL

Mackwoods-Teeplantage

Unternehmen Sie eine geführte Tour durch die Mackwoods-Teeplantage, um mehr über die Sorten, Verarbeitungsmethoden und Qualitäten von Ceylon-Tee zu erfahren, eine Tradition, die im 19. Jahrhundert auf die Insel gebracht wurde.



Hakgala-Botanische Gärten

Spazieren Sie durch die schattigen Alleen und farbenfrohen Gärten der Hakgala-Botanischen Gärten.

Own work of Buddhika Mawella · CC BY-SA 3.0



Lake Gregory

Unternehmen Sie einen entspannten Spaziergang entlang der Ufer des Lake Gregory.

Rehman Abubakr · CC BY-SA 4.0



Stadt Nuwara Eliya

Erkunden Sie Nuwara Eliya, eine Bergstadt, die von den Briten im Stil einer englischen Landortsiedlung erbaut wurde, mit Architektur aus dieser Zeit, gepflegten Rasenflächen, einer anglikanischen Kirche und einem bekannten Golfplatz, gelegen in kühler Höhenlage im Herzen des Teelandes.

Abdul malik77 · CC BY-SA 4.0

Tag 10 Nuwara Eliya → Horton Plains → Nuwara Eliya

Ein Tagesausflug in die montanen Grasflächen und Nebenwälder des Horton-Plains-Nationalparks.



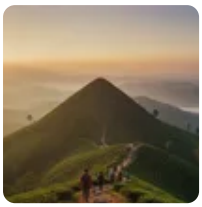
Horton-Plains-Nationalpark

Erkunden Sie den Horton-Plains-Nationalpark in Ohiya mit seinen Grasflächen und Nebenwäldern, genießen Sie die Aussichten vom World's End und die erfrischende Gischt der Baker's Falls, zusammen mit Blicken auf endemische Wildtiere und Stätten von archäologischem Interesse.

Faslan at en.wikipedia · CC BY-SA 3.0

Tag 11 Nuwara Eliya → Ella

Fahrt durch das Teeland nach Ella, mit Blick auf einige seiner bekanntesten Aussichtspunkte und Wahrzeichen unterwegs.



Little Adam's Peak

Fahren Sie durch leuchtend grüne Teeplantagen und felsige Strecken zu Blicken auf den Little Adam's Peak.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Nine Arches Bridge

Überqueren Sie die Nine Arches Bridge und hören Sie die Geschichte ihres Baus.

Deitel55 · CC BY-SA 3.0



Demodara-Bahnhof

Enden Sie am Demodara-Bahnhof, bemerkenswert für sein einzigartiges Loop-Gleisdesign.

A.Savin · FAL

Tag 12 Ella

Eine Wanderung hinauf zum Ella Rock für einige der besten Aussichten der Gegend.

Ella Rock

Unternehmen Sie die ungefähr dreistündige Wanderung hinauf zum Ella Rock, einem der höchsten Aussichtspunkte in der Gegend, mit Aussichten entlang des Weges auf die Namunukula Range und Little Adam's Peak, und von der Spitze aus auf die Bandarawala Range, Poonagala Hills, Narangala, die Ella Gap und die Badulla-Bahnstrecke.

Tag 13 Ella → Yala

Fahrt vom Hügelland hinunter nach Yala an der südöstlichen Küste.

Tag 14 Yala

Eine Safari im Yala-Nationalpark, einem der reichsten Wildreservate Sri Lankas.



Yala-Nationalpark-Safari

Unternehmen Sie eine ungefähr dreistündige Safari im Yala-Nationalpark, dem zweitgrößten des Landes, mit der Chance, Sri-Lanka-Leoparden, wilde Wasserbüffel, Sri-Lanka-Faulbären und große Elefantenherden zu sehen, zusammen mit vielen anderen Säugetieren, Vögeln, Reptilien, Amphibien, Fischen und Wirbellosen.

Ranmith Welikala · CC BY-SA 4.0

Tag 15 Yala → Ussangoda → Rumassala → Galle

Fahrt nach Galle über zwei Küstenlandmarken, die mit lokaler Legende verbunden sind, bevor Sie die historische Festungsstadt selbst erkunden.



Ussangoda

Besuchen Sie Ussangoda, ein weitgehend baumlose Küstenplattform mit giftigem Serpentin-Gestein, das in der Ramayana-Legende mit dem brennenden Schwanz von Lord Hanuman und mit König Ravanas mythischem fliegenden Wagen verbunden ist.

A.Savin · FAL



Rumassala

Besuchen Sie Rumassala, einen Hügel in der Nähe des Unuwatuna-Strandes, gekrönt von einer weißen buddhistischen Dagoba, das der Legende nach ein Fragment des Dronagiri-Bergs ist, das Hanuman trug, und ein Aufenthaltsort von Sita während ihrer Zeit in Lanka.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie



Galle Fort

Erkunden Sie das Galle Fort, eine der am besten erhaltenen Festungen Asiens und ehemals Sitz der Portugiesen und Niederländer, mit seinen Museen, einem Leuchtturm und kopfsteingepflasterten Straßen mit niederländischen Namen.

Rovin Shanila · CC BY-SA 4.0

Tag 16 Galle (Tage 16–19)

Vier Tage zur freien Verfügung an der Südküste um Galle.



Strände von Galle

Verbringen Sie Zeit an einem von Sri Lankas besten Stränden, mit Optionen zum Beobachten von nistenden Schildkröten, Entspannen in Strandhotels oder Ausprobieren von Wassersportarten wie Jetski und Windsurfen.

Rovin Shanila · CC BY-SA 4.0

Tag 20 Galle → Colombo → BIA

Transfer von Galle zum Flughafen in Colombo für den Rückflug nach Hause.

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, Fuel, Parking & Highway tolls.
- Service of English-Speaking Chauffeur Guide.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Hotel Accommodation and Meals.
- Entrance fees to the respective sites.
- Chauffeur Guide's Accommodation.
- Expenses of personal nature.
- Visa and Related Expenses.
- Tips & Portages.